



Lernplan



Hinweis

Du findest hier eine Liste mit den Themenbereichen für die Grammatik-Rechtschreib-Schulaufgabe. Die Themenbereiche sind einmal die Lernpakete (LP), der Zauberlehrling, das Buch und die digitalen Aufgaben in Anton, grammatip sowie der Lernplattform.

Anton, grammatip und die Aufgaben in der Lernplattform können immer wieder wiederholt werden.

Themen der SA

LP: Satzglieder ermitteln - 2	Temporal- und Lokaladverbiale erkennen und selbst bilden	
LP: Satzglieder ermitteln - 1	Subjekt, Prädikat und Objekt Umstellprobe anwenden Dativ- und Akkusativobjekte unterscheiden	
LP: Sätze untersuchen	Satzarten unterscheiden Satzreihen Satzgefüge Nebensätze mit „das“ oder „dass“	
LP: Pronomen bewusst einsetzen	Allgemeine Merkmale von Pronomen kennen Personalpronomen, Possessivpronomen, Demonstrativpronomen unterscheiden	
LP: Wortarten wiederholen	Nomen in den vier Fällen finite Form und Infinitiv des Verbes Steigerungsformen der Adjektive	
LP: Grundwortarten	Nomen, Verb, Adjektiv Lateinische Bezeichnungen bestimmter und unbestimmter Artikel Singular und Plural Steigerungsformen der Adjektive	
LP: Grundwortarten/Verben untersuchen	Nomen, Verben (Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur, Plusquamperfekt), Adjektive Zeitfächer	
LP: Verben üben	Übungen zum Thema Verben (SEB)	
LP: Wörter genauer untersuchen: Nomen	Nomen unterscheiden Nomen mit Artikel Genus: Maskulinum, Femininum und Neutrum Kasus: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ	
LP: Rechtschreibung: Groß- und Kleinschreibung	Rechtschreibregeln und Rechtschreibstrategien zur Groß- und Kleinschreibung	
Zauberlehrling	(SEB) 4-44, 48-53 Übungsseiten 58-63, 69-73 Aufgabe 1-16 P: 3,4,5,7,10,14	
Anton	Alle freigeschalteten Aufgaben	

Meine Planung

Lies dir die untenstehenden Themen durch. Entscheide dann, wie gut du diese Themen schon kannst. Kreuze passend an.	Schätze dich selbst ein: Ich kann das Thema:			Fer- tig!	Was will ich wann ge- schafft haben?
					
Temporal- und Lokaladverbiale erkennen und selbst bilden					
Subjekt, Prädikat und Objekt					
Umstellprobe anwenden					
Dativ- und Akkusativobjekte unterscheiden					
Satzarten unterscheiden					
Satzreihen					
Satzgefüge					
Nebensätze mit „das“ oder „dass“					
Allgemeine Merkmale von Pronomen kennen					
Personalpronomen, Possessivpronomen, Demonstrativpronomen unterscheiden					
Nomen in den vier Fällen					
finite Form und Infinitiv des Verbes					
Steigerungsformen der Adjektive					
Lateinische Bezeichnungen Nomen, Verb, Adjektiv					
bestimmter und unbestimmter Artikel					
Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur, Plusquamperfekt					
Nomen mit Artikel					
Genus: Maskulinum, Femininum und Neutrum					
Kasus: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ					
Rechtschreibstrategien zur Groß- und Kleinschreibung					
Rechtschreibregeln zur Groß- und Kleinschreibung					

A

Beginne immer mit einer leichten Aufgabe und versuche dann etwas für dich Schwieriges zu bearbeiten, zu lernen oder zu wiederholen.



B

Suche dir einen Ort, an dem du jetzt gerade gut arbeiten kannst.

C

Lege alles fürs Lernen und Üben bereit.

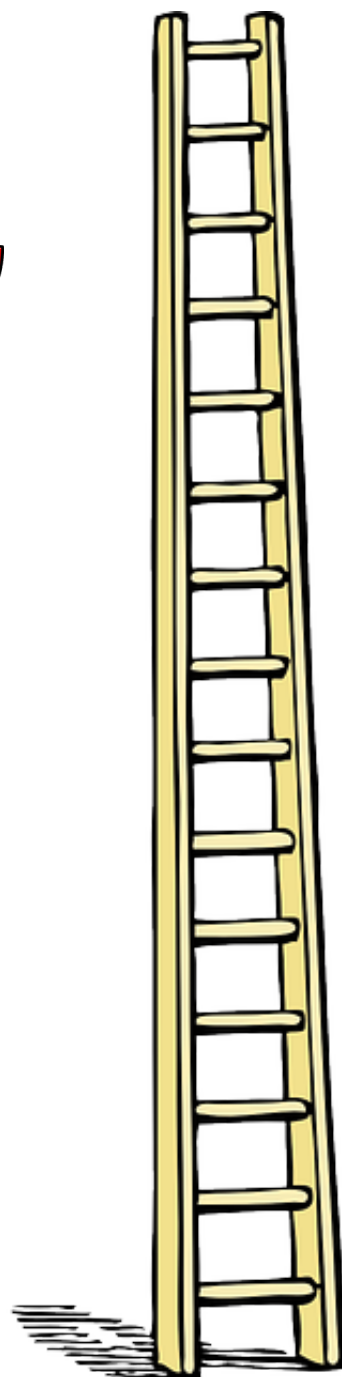
D

Trinke noch ein Glas Wasser und gehe auf Toilette.

LOS GEHTS!



Für deine Notizen:

[illegible]

Das sollte ich für die 4. Schulaufgabe wissen / können

WORTARTEN

Du solltest kennen und unterscheiden können:

- Nomen (Namenwörter) und die vier Fälle (Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ)
- Verben und die verschiedenen besprochenen Zeitformen (Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur I)
- Adjektive und die Steigerungsformen (Höherstufe, Höchststufe)
- bestimmte und unbestimmte Artikel
- Pronomen (Personalpronomen, Possessivpronomen, Demonstrativpronomen)
- Konjunktionen (Bindewörter)

Mögliche Aufgabenstellungen:

- ① Setze das Wort „Schule“ in alle **vier Fälle** (Singular und Plural). Setze den passenden **Artikel** davor.

	Nominativ	Genitiv	Dativ	Akkusativ
Singular				
Plural				

- ② Bestimme im folgenden Satz alle dir bekannten **Wortarten**.

Das	
Mädchen	
geht	
(in)	
dieses	
Geschäft	
und	
es	
kauft	
ein	
spannendes	
Buch.	

- ③ Bestimme bei folgenden Verbformen **Person, Numerus und Tempus**:

ich hatte gelacht	
ihr schwammt	
sie wird sein	
du schreibst	
sie haben gefragt	
wir werden essen	

- ④ Unterstreiche im folgenden Text alle **Pronomen**.

Meine Eltern wollen, dass ich für die Schulaufgabe lerne. Das finde ich ziemlich gemein. Schließlich wäre es viel spannender, ins Schwimmbad zu gehen und meine Freunde zu treffen. Dies werde ich ihnen auch sagen!

- ⑤ **Lies** auch diesen Text konzentriert durch und **unterstreiche alle Pronomen** mit dem Lineal.

Bald habt ihr die letzte Deutsch-Schulaufgabe in diesem Schuljahr geschafft. Einen solchen Test werdet ihr nächstes Jahr nochmals schreiben. Bei schönem Wetter werde ich euere Arbeiten auf meiner Terrasse korrigieren. Sie fallen hoffentlich gut aus.

- ⑥ Ordne die **Pronomen** aus der **Aufgabe 4** und **Aufgabe 5** in die richtigen Spalten ein.

Personalpronomen	Possessivpronomen	Demonstrativpronomen
ich, ich, es, mich, ich, ihnen, ihr, sie	meine, meiner	dies, diesem, solchen

SATZGLIEDER

Du solltest kennen und unterscheiden können:

- **Subjekt** (Satzgegenstand)
- **Prädikat** (Satzaussage)
- **Dativobjekt** (Satzergänzung im 3. Fall)
- **Akkusativobjekt** (Satzergänzung im 4. Fall)
- **Lokaladverbiale** (Umstandsbestimmung des Ortes)
- **Temporaladverbiale** (Umstandsbestimmung der Zeit)

Mögliche Aufgabenstellungen:

- ⑦ **Trenne** im folgenden Satz die **Satzglieder** durch Striche voneinander ab. Wende dazu die **Umstellprobe** an und schreibe zwei Möglichkeiten auf die Zeilen unten.

Neue Grammatikregeln bereiten mir keine Probleme.

- ⑧ **Bestimme** nun die **Satzglieder** im Originalsatz oben (Aufgabe 7) der Reihe nach.
-
-

- ⑨ **Erweitere** die Sätze um die angegebenen **Satzglieder**.

Er sieht. (Akkusativobjekt, Temporaladverbiale)

Der Lehrer gibt. (Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Meine beste Freundin ging enttäuscht. (Lokaladverbiale)



TIPP beim Erweitern von Sätzen

Überlege, wie du nach dem Satzglied fragen würdest. Schaue dir deswegen noch einmal die Fragen bei den Satzgliedern an. Wenn du fragst und dann darauf antwortest, hast du ein mögliches Satzglied.

SATZARTEN

Du solltest kennen und unterscheiden können:

- **Aussagesatz, Fragesatz, Ausrufesatz und Aufforderungssatz**
- Beispiele:
- **Aussagesatz:** *Er hat Hunger.*
- **Fragesatz:** *Wann treffen wir uns?*
- **Ausrufesatz:** *Das ist aber witzig!*
- **Aufforderungssatz:** *Mach endlich deine Hausaufgaben!*

- **Satzreihen (Verbindung aus Hauptsätzen)**
- Beispiele:
- **Satzreihe (Hauptsatz + Hauptsatz):** *Die Schule fällt aus, die Schüler bleiben zu Hause.*
- **Achtung:** In einer Satzreihe steht die gebeugte (finite) Form des Prädikats meistens **an zweiter Stelle:** Die Schule fällt aus, die Schüler bleiben zu Hause.
- **Passende Konjunktionen:** *und, oder, aber, denn, doch*
- Die Schule fällt aus und die Schüler bleiben zu Hause.
- Außer bei und / oder steht eine **Komma** zwischen den Hauptsätzen.

- **Satzgefüge (Verbindung aus Hauptsatz und Nebensatz):**
- **Achtung:**
- ein Nebensatz ergibt alleine keinen Sinn
- am Anfang des Nebensatzes steht meistens eine **Konjunktion** wie: *als, nachdem, weil, während, dass, wenn, obwohl, wenn*
- die gebeugte (finite) Form des Prädikats befindet sich **immer am Ende des Nebensatzes.**
- Haupt- und Nebensatz werden immer durch ein **Komma** voneinander abgetrennt
- Beispiele:
- Ich bleibe morgen zu Hause (Hauptsatz), **wenn** ich wieder Kopfschmerzen **habe** (Nebensatz).
- **Weil** die Eltern keinen Babysitter **haben**, bleiben sie zu Hause.

Mögliche Aufgabenstellungen:

- ⑩ Du möchtest, dass dein Freund dir die Deutschaufgaben erklärt. Formuliere dazu einen **Aufforderungssatz** und einen **Fragesatz**. Achte auf die richtigen Satzschlusszeichen.

Fragesatz:

Aufforderungssatz:

- ⑪ ~~Ich gehe nicht zur Schule, weil ich krank bin.~~ Entscheide, ob es sich um einen **Satz** handelt. Unterstreiche auch alle **Nebensätze**.
jeweils um eine **Satzreihe** oder ein **Satzgefüge**.

Weil der Unterricht interessant ist, arbeiten die Schüler gerne mit.	
Das Fach Musik mag Sina gerne, denn sie spielt selbst Klavier.	
Ich betrat das Klassenzimmer, als die Lehrerin gerade die Stegreifaufgabe austeilte.	

- ⑫ **Bilde** aus den folgenden Bestandteilen die jeweils angegebene **Satzart**. Achte auf die Kommasetzung.

Zelten macht Spaß. Es ist oft unbequem. (Satzreihe)

Ich gehe nicht in die Schule. Ich bin krank. (Satzgefüge)

RECHTSCHREIBUNG

Du solltest beherrschen:

- die **Groß- und Kleinschreibung** (Nomen groß, Verben und Adjektive klein)
- die Unterscheidung von **„das“ und „dass“**
- Wenn es sich bei „das“ um einen Artikel handelt, schreibst du „das“ mit einem s.
- Wenn du dieses jenes, welches für das Wort „dass“ einsetzen kannst, schreibst du es mit einem s = das.
- Wenn du dieses, jenes, welches nicht einsetzen kannst und es kein Artikel ist, schreibst du „dass“.
- gängige **Rechtschreibstrategien** (Wort verlängern, auf den Vokal achten, Artikelprobe anwenden, verwandtes Wort suchen, Infinitiv binden ...)

1. Rechtschreibstrategien richtig anwenden

- 13 Die Rechtschreibfehler im Text wurden von einem Schüler bereits markiert. **Trage** die verbesserten Wörter bei der Rechtschreibstrategie **in der folgenden Tabelle ein**, die dem Schüler weiterhilft, um herauszufinden, wie man das Wort richtig schreibt.

Der Ameisenbär – ein einmaliges Lebewesen

Die sehr seltenen Ameisenbären findet man heute nur noch in Südamerika. Dort lept das scheue und Tier entweder im Wald oder am Fluß. Selten nur verlässt es am abend seinen Lebensraum. Ameisenbären sind deshalb so besonders, weil sie neugierik sind und eine besonders lange Zunge besitzen, mit der sie Insekten fangen. Die Tiere erreichen von der Spize ihrer langen Schnauze, die äußerst plat ist, bis zum Schwanz eine Länge von ungefähr 60 cm, dass ist sehr ungewöhnlich. Außerdem besitzen sie ein braunes, buschiges Fell und braune Heute an den Füßen. Wegen der langen Krallen an Vorder- und Hinterfüßen ist der Ameisenbär ein geschikter Gräber. Beim Laufen ist ihm der kräftige Schwanz behilflich. Doch es gibt noch viele weitere Informationen über den Ameisenbär, die spannent sind und euch begeistern werden.

Name:

Lernplan für die Grammatik und Rechtschreib-Schulaufgabe

verbessertes Wort	Rechtschreibstrategie
	Vokallänge überprüfen (nach kurz gesprochenem Vokal = ck, tz, ss, mm) nach lang gesprochenem Vokal = ie oder ß)
	Infinitiv (Grundform des Verbs) bilden
	verwandtes Wort suchen
	Komparativ (Steigerungsform Adjektiv) bilden
	Plural (Mehrzahl) bilden
	verlängern (z.B. bei Wörtern mit b, d, g)
	Ersatzprobe bei s-Schreibung (einsetzen von dieses, jenes, welches für das, dann Schreibung mit einem s).
	Artikelprobe (an = an dem)

- 14  **Arbeite** die sechs falsch geschriebenen Wörter im folgenden Text heraus, indem du diese unterstreichst. Notiere anschließend das jeweilige Wort in korrekter Rechtschreibung auf den Zeilen darunter.

In den Morgenstunden und abends geht der Ameisenbär auf Nahrungssuche. Am liebsten frisst es neben Insektenlarven und Schnecken auch Würmer, Krebbs und kleine Fische. Man sieht es im gar nicht an, aber der Ameisenbär ist ein ganz schöner Vielfraß. Da es ein Süßwassertier ist, bekommt man es nicht im Meer zu Gesicht. Tagsüber verkriecht sich das Tier in tiefe Höhlen, die es selbst gegraben hat. Diese Höhlen können bis zu 18 m in das Flussufer hineinreichen.

- 15  **Begründe**, welches Rechtschreibproblem in dem Text noch nicht beherrscht wird und woran du dies erkennst.

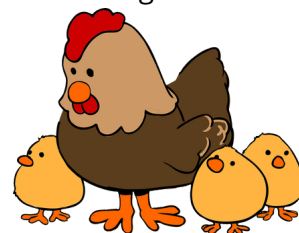
2. Wiederholungen zur Groß- und Kleinschreibung

Die Groß- und Kleinschreibung ist ein besonderes Merkmal der deutschen Rechtschreibung. Wenn du ein paar einfache Regeln beachtest, wird dir die Unterscheidung bald nicht mehr schwer fallen.



Wörter werden großgeschrieben, ...

- sie am **Satzanfang** stehen
- sie **Nomen** (Substantive) sind
- es sich um **Eigennamen**, **Überschriften** oder eine **Anrede** handelt
- Adjektive und Verben werden nach bestimmten Signalwörtern **groß** geschrieben



Wörter werden kleingeschrieben, ...

- sie nicht am Satzanfang stehen und keine Merkmale eines Nomens aufweisen

Lebewesen, Gegenstände aber auch Gedanken oder Gefühle können als Nomen bezeichnet werden und werden stets großgeschrieben. Die folgenden Signale helfen dir, ein Nomen zu erkennen:

1. Das Wort wird von einem **Artikel** begleitet (das Haus, eine Katze).
Achte auch auf versteckte Artikel (im Haus, am Meer)!
2. Es wird von einem **Pronomen** begleitet (sein Buch, dieses Kind)
3. Es weist eine der folgenden **Endungen** auf:
-heit, -keit, -nis, -schaft, -tum, -ung (Klugheit, Ereignis, Freundschaft)



Achtung: Nominalisierung

Adjektive und Verben werden zwar kleingeschrieben, sie können aber zu Nomen werden, wenn man z.B. einen Artikel davor setzt. Beispiele dafür sind:

lernen > das Lernen; klatschen > lautes Klatschen; schweigen > das Schweigen; ärgerlich > der Ärger; lang > die Länge, trennen > die Trennung,

1. Übungsaufgaben: groß oder klein?



Ergänze zur Wiederholung den Lückentext mit folgenden Wörtern:



Wortspeicher

Nominalisierung, Gegenstände, Lebewesen, Gedanken, Gefühle, Endungen, Pronomen, Artikel, -heit, -keit, -ung, -nis, -schaft

Als Nomen bezeichnen wir _____ , _____ , _____

oder _____. Nomen sind entweder daran zu erkennen, dass sie von einem

_____ oder einem _____ begleitet werden oder typische

_____ z.B.

_____ aufweisen.

Wenn Verben oder Adjektive zu Nomen werden, spricht man von einer

_____.

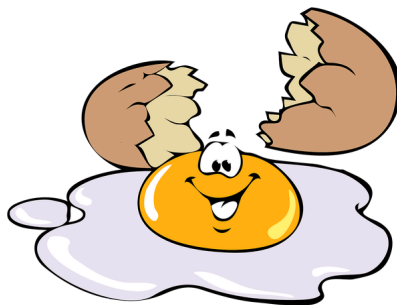
🗨️ 17 🗨️ **Schreibe** die folgenden Sätze in richtiger Groß- und Kleinschreibung auf!

1. GESTERN HAT MIR DAS ESSEN NICHT GESCHMECKT:

2. DIE RÜHREIER HABEN GANZ SÜSS GESCHMECKT.

3. MEINE OMA HAT NICHT AUFGEPASST UND STATT SALZ ZUCKER VERWENDET.

4. MEINE PORTION HABE ICH TROTZDEM AUFGEGESSEN, WEIL ES ANGEBLICH REGNEN SOLL, WENN MAN DAS ESSEN NICHT AUFSISST.



🗨️ 18 🗨️ **Schreibe** die folgenden Sätze in richtiger Groß- und Kleinschreibung in dein Heft auf!

neulich wurde bei uns in der stadtbücherei eine lesenacht veranstaltet. viele kinder kamen, um eine ganze nacht zu lesen. ich war mit tim und seiner schwester mia dort. ich las ein buch über den ameisenbär. das tier lebt in südamerika und frisst ameisen mit seiner langen zunge. er hat eine schmale schnauze, starkes fell und große krallen.

- 19  **Erkläre**, welche zwei Regel zur Groß- und Kleinschreibung du bei der Aufgabe 18 angewendet hast.

Das oder Dass?

Wie geht das nochmal?



- 20  Fülle die Lücken mit 'dass' oder 'das'
Schreibe Lücken bei denen du dir nicht sicher bist mit Bleistift!

In der Detektei D+D ging ein neuer Auftrag herein. Sie sollten herausfinden, wann man Wort dass/das mit einem und wann mit zwei 's' schreibt. „Ich kann doch nicht...“ rief Detektiv Detlef. letzte Mal, ich mich mit dass oder das beschäftigt habe, war als ich Schreiben in der Schule gelernt habe. Und ist nun wirklich lange her. sein Kollege Dieter noch nicht wusste, sie diesen Auftrag bekommen haben, gab Detlef noch etwas Zeit. Er suchte das Schulheft, er in der 5. und 6. Klasse benutzt hatte um Wissen zurückzuholen. war einer der schwierigsten Aufträge die er je hatte. Aber das Geld, als Belohnung wartete, wollte er einfach nicht ausschlagen.

- 21  **Definitionsdetektiv!**

Hilf Detektiv Detlef und fasse die Regeln, wann man dass und wann das schreibt noch einmal mit eigenen Worten zusammen.
Schreibe in dein Heft!

- Hinweis: Es gibt Konjunktionen, Demonstrativpronomen (dieser, diese, dieses), Relativpronomen (welcher, welche, welches, jener, jene, jenes) und Artikel sowie eine Probe, die du durchführen kannst

- ②②  **Hilf den beiden dabei, noch einmal das Gelernte zu wiederholen!**
Ordne dafür den Beispielen zu, warum sie so geschrieben werden

- | | |
|--|------------------------|
| • Das gute Detektivbüro ist teuer. | ○ Demonstrativpronomen |
| • Das ist die Straße, in der sie arbeiten | ○ Artikel |
| • Das ist das Haus, das sie beobachten. | ○ Relativpronomen |
| • Kann es sein, dass die beiden Freunde sind? | ○ Konjunktion |

TIPPS

1. In deinem **Schulbuch** findest du auf den **Seiten 303 bis 306** die Erklärungen zu allen hier genannten **Grammatikbegriffen** im Überblick.
2. Die Rechtschreibung sowie dazugehörige **Rechtschreibstrategien** kannst du im entsprechenden **mebis-Kurs** üben:
3. Weitere Übungen zu den Grammatikthemen findest du auf **Grammatip!**
4. In **Anton** sind auch Aufgaben mit Erklärungen.
5. **Du musst nicht alles machen. Übe und wiederhole.**



DU SCHAFFST DAS! 🍀



Hinweis

Du kannst die ganze Woche in der Schule die Übungen und Aufgaben bearbeiten.

Entscheide selbst, welches Thema noch nicht so gut funktioniert. Versuche, die passenden Aufgaben hier alleine zu schaffen. Übe und wiederhole dieses mit Hilfe deiner Lernpakete. Wenn Du bei einem Thema überhaupt nicht mehr weiterkommst, dann komme zu deiner Lehrkraft.

Lösungen liegen zu jeder Aufgabe des Lernpaketes **aus. Verbessere gewissenhaft!**

Wenn dir auffällt, dass du immer den gleichen Fehler machst, dann überlege alleine oder mit deiner Lehrkraft, warum? So kannst du diesen das nächste Mal vermeiden lernen. **Fehler sind HELFER!**